

LOTTO-Geschäftsführung bekochte Mitarbeiter für den guten Zweck

Hannover. Traditionell widmet sich die Geschäftsführung von LOTTO Niedersachsen in der Vorweihnachtszeit persönlich dem leiblichen Wohl der Belegschaft, um Spenden für den guten Zweck zu sammeln und das Geschäftsjahr stimmungsvoll ausklingen zu lassen.



In der Lottozentrale kochten die beiden Lotto-Chefs Axel Holthaus (r.) und Sven Osthoff für den guten Zweck.

Am 16. Dezember 2019 kochte die Geschäftsführung in der LOTTO-Zentrale für die Belegschaft (ca. 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter), welche dies mit einer Spende für eine niedersächsische wohltätige Einrichtung honorierte. Diese Summe wurde vom Unternehmen im Anschluss an das gemeinsame Mittagsmenü aufgerundet und verdoppelt. Es kamen dabei 4.000,00 Euro zusammen.

In diesem Jahr geht der Erlös aus der Aktion an die Tafeln in Einbeck und in Oldenburg, die durch ihr Handeln soziale Verantwortung übernehmen und die Gesellschaft an ihre Verpflichtung gegenüber bedürftigen und ausgegrenzten Menschen erinnern.

Bereits zum 16. Mal fand das Weihnachtsessen von LOTTO Niedersachsen statt. Mit der Unterstützung von „Essenszeit“, dem Betriebsgastronomen von LOTTO Niedersachsen, wurden festliche Weihnachtsgerichte kreiert. Auf der Speisekarte standen Pastinaken-Lauchcremesuppe, Roastbeef und Lebkuchen-Cupcake.